LESERBRIEF

Rathausfassade

noch Fachleute?

Volker Grünweller

Vorm Eickerberg

mehr.

mehr.

Keine Fachleute

Es ist nicht mehr nachzuvollziehen, was in Wermelskirchen passiert oder besser gesagt - nicht passiert. Seit zehn Jahren das Gerüst am Rathaus. Und dann die überflüssige

Frage, was uns in Wermelskirchen gefällt. Die Stadt verkommt immer

mehr. Anstatt die Probleme anzugehen, gibt es immer wieder ein Hauen und Stechen. Immer wieder Ausreden. Man sieht kein Weiterkom-

Sitzen in unserem Rathaus wirklich

Außerdem wird das ehemals schöne

Stadtbild immer mehr zu betoniert.

Leserzuschriften veröffentlicht die Redaktion

druck gebrachten Ansichten mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Die Redaktion behält

sich vor, sinnwahrende Kürzungen vorzunehmen

Die Redaktion legt Wert darauf, dass die Zuschrif

veröffentlicht werden. Für Rückfragen bittet die

ten mit Namen und Anschrift des Einsenders

Redaktion, die Telefonnummer anzugeben.

wermelskirchen@bergische-morgen-

ohne Rücksicht darauf, ob die darin zum Aus-

Da gibt es bald nichts Schönes

Ich glaube das schon lange nicht

# tadtgespräch

#### **Texte und Fotos bitte per** Mail direkt an:

wermelskirchen @bergische-morgenpost.de

#### **VEREINSTICKER**

# RFV Dhünn verteidigt den Jugendvereinspokal

ei schönstem Herbstwetter lässt sich besonders schön jubeln: Der Reit- und Fahrverein (RFV) Dhünn hat den begehrten Jugendvereinspokal im Kreisverband Bergisches Land zum zweiten Mal gewonnen.

Der Wettbewerb fand als Jugendturnier auf der Anlage der Dhünner in Neuenhaus statt. Am Samstag war nämlich das alljährliche Jugendturnier des Reit- und Fahrvereins Dhünn. Liebevoll war die Anlage für die zahlreich angereisten jungen Sportler hergerichtet und ein ansprechendes Prüfungsprogramm für den reiterlichen Nachwuchs auf die Beine gestellt worden. Mit mehr als 110 Starts freute sich der Reit- und Fahrverein über die gute Resonanz auch aus den umlie-

Parcours. Traditionell bildete der Stimmungsgarant "Jump and Run", bei dem Teams aus je einem Reiter und einem Läufer Geschick und Schnellig-

genden Vereinen. Während der Vor-

mittag ganz im Zeichen der jungen

Dressurreiter stand, zeigten die Rei-

ter am Nachmittag ihr Können im

keit beweisen müssen, den Abschluss des Turniertages. terschaft der Leistungsklassen 0 und 6 des Kreisverbandes Bergisch Land. Als Vorjahressieger hatte der RFV Dhünn die Ehre, im Rahmen

1. Amelie Luca Bönisch (RFV), 2. Emily Zeleny (RFV), 3. Jolina Huber (RST Leichlingen-Witzhelden). 3. Abt: 1. Alma Steiner (RV Bayer Leverkusen), 2. Zoe Welling (RFV), 3. Anna Koschade (RFV). 4. Abt: 1. Marie Drogi (RFV), 2. Lena Böckling (RV Bayer Leverkusen), 3. Melissa Gospodarek (RFV)

(RFV), 2. Paula Kalkuhl (RFV). 2. Abt:

**Dressurreiterwettbewerb Huf**schlagfiguren 1. Carina Schuch (RV Bayer Leverkusen), 2. Julie Sofie Schmitz-Heinen (RFV), 3. Jana Ivancevic/ (RV Bayer Leverkusen). **Dressurwettbewerb** 1. Lara Celine Conrad (RFV), 2. Cara Gäth (RFV), 3. Linda Ballerstein (RFV).

Springreiterwettbewerb 1. Annika Busen (RFV), 2. Vanessa Rixen (RV Bayer Leverkusen), 3. Emilia Margarete Heinrichs (RST Leichlingen-Witzhelden).

Stilspringwettbewerb 1. Laura Warnke (RFV), 2. Greta Evertz (RFV), 2. Nina Kotthaus (RFV).

Jump and Run 1. Lisa Warnke (RFV), 2. Fritz Henrik Herrguth (RST Leichlingen-Witzhelden), Louisa Marie Benedix (RST Leichlingen-Witzhel-

#### tung auszurichten. Am Ende war es Ergebnisse: auch der RFV Dhünn, der als viel-Führzügelwettbewerb 1. Abt.: Für besondere Spannung sorgte die 1. Marvin Zeleny (RFV Dhünn), 2. umjubelter Sieger den begehrten Wertung für die Jugendvereinsmeiszum zweiten Mal in Linus Empersmann (RFV Dhünn), Pokal 2. Henrik Nikolaus Pfeil. 2. Abt: Folge Empfang 1. Kaya Angstmann (RFV), 2. Finja nehmen durfte. Joswig (RFV), 2. Lanya Welling (RFV). seines Jugendfestivals die Pokalwer-Reiterwettbewerb Schritt-Trab-Galopp 1. Abt.: 1. Julie Sofie Schmitz-Heinen (RFV), 2. Jette Kalkuhl

### **MELDUNGEN**

post.de.

Unsere E-Mail-Adresse:

#### **Heute Stricktreffen** in der Stadtbücherei

**WERMELSKIRCHEN** (tei.-) In der Stadtbücherei findet heute für alle Strickbegeisterten das Stricktreffen statt. Anfänger und Fortgeschrittene können in geselliger Runde die Nadeln klappern lassen und neue Strickprojekte planen.

Heute, Do. 10-12 Uhr, Stadtbücherei, Kattwinkelstraße 3.

#### Senioren trainieren ihr Gedächtnis im Markt 57

WERMELSKIRCHEN (ser) Der nächste offene Seniorentreff in Dabringhausen steht an: Heute stehen Gedächtnisspiele auf dem Programm. Kaffee und Kuchen müssen die Gäste selbst bezahlen. Nähere Informationen zum Seniorentreff gibt's bei Flanhardt unter Tel. 02193760.

**Do.** 13. Oktober, 15.30 Uhr, Markt 57, Alten-Foto: кlee berger Straße 57.



# Bäcker wehren sich und sind gegen die Hygieneampel

(rue) Die von Verbraucherschutzminister Johannes Remmel (Grüne) initiierte Hygieneampel schlägt hohe Wellen und kann Bäckerbetriebe unter Umständen an den Pranger stellen. Das befürchtet die Bäckerinnung Bergisches Land, die gemeinsam mit weiteren Innungen die Marketing-Kampagne "Remmel-Semmel" startete. "Wir unterstützen diese Aktion und sind der Meinung, dass unsere Betriebe nicht ungerechtfertigt an den Pranger gestellt werden dürfen. Nicht alle Beanstandungen der Lebensmittel-Kontrolleure stellen eine Gefährdung für den Kunden dar. Das derzeitige Konzept birgt Ungereimtheiten und Ungerechtigkeiten", sagt



Peter Lob, Lehrlingswart der Bäckerinnung Bergisches Land.

Peter Lob, Lehrlingswart der Bäckerinnung Bergisches Land. Mit der Aktion "Remmel-Semmel" gehe man nun an die Öffentlichkeit und werbe für eine gerechte Lösung. Zahlreiche Bäckerbetriebe aus der Region nennen ihr "normales Brötchen" bis Ende Oktober "Remmel-Semmel" und sorgen mit Infoflyern und speziellen Brötchen-Tüten für Aufklärung, kündigt die Innung an. Ein rot-gelb-grünes Kontrollbarometer für Bäckereibetriebe in Nordrhein-Westfalen soll Kunden künftig zeigen, wie es um die Hygiene bestellt ist. Remmel möchte, obwohl die Bundesregierung das abgelehnt hat, die Hygiene-Ampel in FOTO. KREISHANDWERKERSCHAFT NRW verpflichtend einführen.

## **LEBEN & LERNEN**

# Experimentiertag in Kita Heisterbusch

(BM) Eine neue "Kind(er)-Vater-Aktion" fand im Familienzentrum Heisterbusch statt. Der Tag stand unter dem Motto "Gemeinsames Experimentieren mit Farben" unter der Leitung von Günther Lohmer, Trainer für naturwissenschaftliche Experimente, berichteten Carola Klee und Gundel Lüttgen von der Teamleitung. An einer Tischreihe fanden die "Vater-Kind-Teams" ihre Plätze. Bunte Flüssigkeiten, Reagenzgläser, Pipetten oder Zuckerstückchen sorgten für Rätselraten. Zum Abschluss erhielten die Kinder zwei Röhrchen mit gefärbtem Wasser. Zusammengeschüttet lässt sich das Wasser stapeln. Zuhause konnten sie erzählen, wieso.



Eifrig experimentiert wurde im Familienzentrum Heisterbusch.

